

Friedrich-Spee-Gesamtschule Paderborn

Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für Gesamtschulen

Arbeitslehre Wirtschaft

Nach § 29 und §70 SchulG erstellt die Fachkonferenz auf der Grundlage vorliegender Lehrpläne schuleigene Unterrichtsvorgaben. Die Fachkonferenz entscheidet dabei insbesondere über

- Ziele und Arbeitspläne,
- Grundsätze zur fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit,
- Grundsätze zur Leistungsbewertung,
- Vorschläge an die Lehrerkonferenz zur Einführung von Lernmitteln,
- die Zusammenarbeit mit anderen Fächern,
- Maßnahmen zur schulinternen Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung
- Evaluationsmaßnahmen und Rechenschaftslegung.

Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit

- In den Jahrgangsstufen 8 und 9 wird das Fach Wirtschaft zweistündig unterrichtet.
- Die Unterrichtsinhalte im Fach Wirtschaft sind abgestimmt mit den Unterrichtsinhalten anderer Fächer wie Deutsch und Kunst.
- Das Fach Wirtschaft wird im Klassenverbund unterrichtet. Es stehen neben den Klassenräumen auch optional die Informatikräume zur Verfügung.
- Das Fach Wirtschaft findet sowohl in Einzel- als auch in Doppelstunden statt.
- Da in der Jahrgangsstufe 5/6 das Fach Wirtschaftslehre nicht fachspezifisch im Klassenverband unterrichtet wird, verschieben sich die übergeordneten Kompetenzerwartungen in den Jahrgang 8. Hierbei wird aber stärker im Hinblick auf die Vermittlung der Kompetenzerwartungen der höheren Jahrgangsstufe unterrichtet und gearbeitet.
- Der wesentliche Schwerpunkt des Faches Wirtschaft in Jahrgang 9 liegt in der Berufswahlorientierung. Hier findet eine wichtige Kooperation mit zahlreichen anderen Fächern (insbesondere Deutsch) und externen Partnern (Arbeitsagentur, AOK, Ausbildungsakquisiteure,...) statt. Dieser Prozess wird durch den schuleigenen Berufswahlordner unterstützt.
- Zentraler Schwerpunkt des ersten Halbjahres in Klasse 9 ist die Berufswahlorientierung. Hier stellen sich drei Schwerpunkte:
 - Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Praktikums
 - Sensibilisierung für die Vielfalt der Berufswelt
 - Den Schülerinnen und Schülern einen Überblick über das Ausbildungsangebot zu geben und ihnen Hilfen zur systematischen Erschließung geben.

Fachgruppe Stand Juli 2017

- Fachvorsitz: Dr. Angelika Gausmann
- stv. Fachvorsitz: Susanne Reichling
- weitere Mitglieder der Fachgruppe: Christiane Appelbaum, Antonia Danapel , Bernhard Schulte

Entscheidungen zum Unterricht

- Das eingeführte Schulbuch ist „Starke Seiten Wirtschaft“, Klettverlag
- in der Berufswahlorientierung arbeiten die Schüleri und Schüler mit dem schuleigenen Berufswahlordner, der regelmässig aktualisiert wird.
- Die Zuordnung der ausgewählten Fachinhalte ergibt sich aus dem Lehrplan im Fach Wirtschaft.
- Auf eine Zuordnung der Lerninhalte zu expliziten Unterrichtswochen wird in diesem Lehrplan verzichtet, da die Anzahl der Unterrichtswochen in jedem Schuljahr aufgrund der vorgegebenen Ferienregelungen stark variiert und das dreiwöchige Praktikum an jährlich unterschiedlichen Terminen stattfindet.

Kurzzusammenfassung Kontexte

Jahrgangsstufe 8:

Inhaltsfeld 1: Wirtschaften in privaten Haushalten und Inhaltsfeld 2: Wirtschaften in Unternehmen

Bedürfnisse, Vom Wunsch zum Kauf, Geschäft, Minimal- und Maximalprinzip, Preisgestaltung, Kaufverhalten, AIDA, Qualitätssiegel, Verbraucherschutz, Einkaufen im Internet

Inhaltsfeld 3: Zukunft von Arbeit und Beruf; Formen der Arbeit

Jahrgangsstufe 9:

Inhaltsfeld 3: Zukunft von Arbeit und Beruf und Inhaltsfeld 2: Wirtschaften in Unternehmen

Berufswahlorientierung, Selbstwahrnehmung, Erkunden von Berufsbildern, Bewerbungsstraining, Selbst- und Fremdwahrnehmung in der beruflichen Praxis, Aufgaben der Tarifparteien, Soziale Sicherung

Jahrgang 8

Inhaltsfeld/Thema	Kompetenzen	Verweise und weitere Informationen
IF1:	Schülerinnen und Schüler...	Zeitbedarf 18 Stunden.
Vom Wünschen und Kaufen Ich wünsche mir... Vom Wunsch zum Kauf, Ordnung der Güter	<ul style="list-style-type: none">• unterscheiden unterschiedliche Bedürfnisse• unterscheiden zwischen Bedürfnis, Bedarf und Konsum SK 1,2,4• können Güter klassifizieren (SK 1)	Inhaltliche Schwerpunkte: Grundbedürfnisse, Kulturbedürfnisse, Luxusbedürfnisse, Bedarf, Güter
Ein Kauf, ein Geschäft	<ul style="list-style-type: none">• bringen Angebot, Nachfrage und Preis in Relation SK 1,2, 3, 4, 5 MK 2,5,6,9,10, UK 1,2,3,4,5,•	Inhaltliche Schwerpunkte: Angebot und Nachfrage, Preisgestaltung, Markt
IF1 / IF2	Schülerinnen und Schüler...	Zeitbedarf 4 Stunden.
Kaufen mit System <ul style="list-style-type: none">• Minimalprinzip• Maximalprinzip	<ul style="list-style-type: none">• erläutern das „ökonomische Prinzip“ SK 1, 4, 5• MK 2, 5, 6, 9, 10• UK 1, 2, 3, 4, 5, 6• HK 1, 2, 3, 4	Inhaltliche Schwerpunkte: Minimal- und Maximalprinzip an Beispielen aus der Alltagswelt erkennen und anwenden
IF1/ IF2	Schülerinnen und Schüler...	Zeitbedarf 16 Stunden.
Das Auf und Ab der Preise	<ul style="list-style-type: none">• erläutern das Preisbildungsmodell und sind in der Lage es in die reale Lebenswelt zu übertragen SK 1, 2, 3, 4, 5, MK 2, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10 UK 1, 3, 6 HK 1, 2	Inhaltliche Schwerpunkte: Entstehung und Entwicklung der Preise, Angebot und Nachfrage
Augen auf beim Einkauf	<ul style="list-style-type: none">• untersuchen Kaufverhalten und Verkaufsstrategien• SK 1, 3, 4 MK 2, 3, 5, 6, 9, 10, 11• UK 2, 3, 4, 5 HK 2, 3	Inhaltliche Schwerpunkte: Kaufverhalten analysieren
AIDA	<ul style="list-style-type: none">• beschreiben und beurteilen exemplarisch Verkaufsstrategien im Hinblick auf die beabsichtigten Wirkungen bei Konsumentinnen und Konsumenten SK 1, 3, 4, MK 2, 3, 5, 6, 9, 10, 11, UK 2, 3, 4, 5, HK 1, 2, 3, 4	Inhaltliche Schwerpunkte: Funktionen von Werbung, Strategien der Werbung
IF 1 / IF 2	Schülerinnen und Schüler...	Zeitbedarf 14 Stunden.
Erst informieren, dann kaufen: Qualität garantiert?	<ul style="list-style-type: none">• erläutern exemplarisch für Kinder und Jugendliche relevante Maßnahmen zum Verbraucherschutz und nennen Quellen für Verbraucherinformationen (SK 1, 3, 4) (MK 1, 2, 5, 6, 8, 9, 10) (HK 2, 4) (UK 1, 2, 3, 4)	Inhaltliche Schwerpunkte: Verbraucherschutz, Verbraucherrechte, Gütesiegel für soziale, technische und ökologische Merkmale
Mein gutes Recht	<ul style="list-style-type: none">• Können Verbraucherrechte benennen und auf Alltagssituationen anwenden SK 1, 3, 4, 5, MK 2, 3, 5, 6, 8, 9, 10, UK 1, 3, 4, 5, HK 4	Inhaltliche Schwerpunkte: Verbraucherrechte, Allgemeine Geschäftsbedingungen
IF 1 / IF 2	Schülerinnen und Schüler ...	Zeitbedarf 18 Stunden
Konsum und seine Folgen Mit dem Tausch fing alles an <ul style="list-style-type: none">• Bargeld, Buchgeld	<ul style="list-style-type: none">• beschreiben die Entstehung des Geldes SK 1, 4• MK 2, 5, 9, 10, 11• UK 4, 6• HK 1, 2	Inhaltliche Schwerpunkte: Geschichte des Geldes seit der Steinzeit, heutige Formen von Bargeldlosen Finanzverkehr
Einkaufen im Internet	<ul style="list-style-type: none">• beschreiben Kaufvorgänge im Internet und mögliche Gefahren der Überschuldung (SK 1, 3, 4, 5), MK 1, 2, 7, 9, 10, 11, UK 1, 2, 3, 4, 5, HK	Inhaltliche Schwerpunkte: Datenschutz, Geschäftsfähigkeit

	2,4,	
...und plötzlich war das Geld weg!! Überschuldung Einen Haushaltsplan erstellen	<p>beschreiben exemplarisch an ausgewählten Fallbeispielen den Weg in die Überschuldung (SK 1, 3, 4, 5 MK 1, 2, 7, 9, 10, 11 UK 1, 2, 3, 4, 5 HK 2, 4)</p> <p>bewerten exemplarisch Strategien zur Prävention von und zum Umgang mit Überschuldung (SK 1, 2, 4, 5 MK 1, 2, 3, 5, 6, 9, 10, 11 UK 1, 2, 3, 4, 5 HK 1, 2, 4)</p> <p>beurteilen anhand eines Haushaltsplans die finanzielle Umsetzbarkeit eigener Konsumwünsche SK 1, 2, 4, 5 MK 1, 2, 3, 5, 6, 9, 10, 11 UK 1, 2, 3, 4, 5 HK 1, 2, 4</p>	Inhaltliche Schwerpunkte: Überschuldung, Gründe für Überschuldung und Strategien dagegen.
	•	
IF 3:Zukunft von Arbeit und Beruf	Schülerinnen und Schüler ...	Zeitbedarf 12 Stunden
Immer (voll) beschäftigt?	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben den Einfluss der Erwerbsarbeit als Voll- und Teilzeitarbeitsverhältnis sowie in den Ausprägungen der Zeit-, Leih- und Telearbeit auf die Lebensgestaltung benennen und die Folgen für die Identitätsbildung • SK 1, 2, 3, 4 5 • MK 2, 3, 5, 6, 8 • UK 1, 2, 3, 4, 5 • HK 1, 2 	Inhaltliche Schwerpunkte: Formen der Arbeit, Arbeit als Identitätsstiftung, Arbeit mit dem Berufswahlordner

Jahrgang 9

Inhaltsfeld/Thema	Kompetenz	Verweise und weitere Informationen
IF3 (Zukunft von Arbeit und Beruf)	Schülerinnen und Schüler...	Zeitbedarf 12 Stunden.
Was kann ich und was will ich werden? – Meine Zukunft in Arbeit und Beruf	<ul style="list-style-type: none"> recherchieren selbständig innerhalb und außerhalb der Schule mit Hilfe unterschiedlicher Medien und zielgerichteter Beschaffung von Informationen (SK 1,3) (MK1, 2) analysieren Fallbeispiele und nehmen Verallgemeinerungen vor (MK9) dokumentieren Ergebnisse ihrer Berufsorientierung im Berufswahlordner (HK6) 	Inhaltliche Schwerpunkte: Berufswahlorientierung Ich-Stärkung Selbstwahrnehmung Projekttag Arbeit mit dem schuleigenen Berufswahlordner
IF3 (Zukunft von Arbeit und Beruf)	Schülerinnen und Schüler...	Zeitbedarf 12 Stunden.
Testen und getestet werden – welcher Beruf passt zu mir?	<ul style="list-style-type: none"> erstellen auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme Diagramme und Strukturbilder, um Zusammenhänge und Problem graphisch darzustellen (MK12) planen und realisieren ein fachbezogenes Projekt und werten dieses aus (HK5) erstellen (Medien-) Produkte zu fachbezogenen Sachverhalten und präsentieren diese intentional im (schul-) öffentlichen Raum (HK2) 	Inhaltliche Schwerpunkte: Berufswahlorientierung Vorstellen von Berufsbildern und Berufsfeldern Berufswegeplanung Bewerbungstraining
IF3 (Zukunft von Arbeit und Beruf)	Schülerinnen und Schüler...	Zeitbedarf 9 Stunden.
Praktikum (drei Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> analysieren die Funktionen und Rollen sowie die Handlungsmöglichkeiten ausgewählter Personen und Gruppen (SK3) analysieren ökonomische Strukturen (SK4) erheben selbständig komplexere Daten durch Beobachtungen und Erkundungen (MK4) formulieren Fragestellungen, entwickeln Hypothesen und überprüfen diese mit Hilfe ausgewählter, geeigneter quantitativer (Umfrage, Zählung) und qualitativer (Erkundung, Expertenbefragung) Verfahren (MK7) dokumentieren Ergebnisse ihrer Berufsorientierung im Berufswahlpass und erstellen einen umfangreichen Praktikumsbericht (HK6) 	Inhaltliche Schwerpunkte: Teilnahme an der Arbeitswelt, Selbst- und Fremdwahrnehmung in der beruflichen Praxis, Beurteilung und Reflexion
IF3 (Zukunft von Arbeit und Beruf)	Schülerinnen und Schüler...	Zeitbedarf 5 Stunden.
Berufemarkt	<ul style="list-style-type: none"> erheben selbständig komplexere Daten durch Beobachtungen und Erkundungen (MK4) formulieren Fragestellungen, entwickeln Hypothesen und überprüfen diese mit Hilfe ausgewählter, geeigneter quantitativer 	Inhaltliche Schwerpunkte: Dialog mit Vertretern der Arbeitswelt Beurteilung und Reflexion

	(Umfrage, Zählung) und qualitativer (Erkundung, Expertenbefragung) Verfahren (MK7) <ul style="list-style-type: none"> • dokumentieren Ergebnisse ihrer Berufsorientierung im Berufswahlpass und erstellen einen umfangreichen Praktikumsbericht (HK6) 	
IF3 (Zukunft von Arbeit und Beruf)	Schülerinnen und Schüler...	Zeitbedarf 3 Stunden.
BIZ Besuch	<ul style="list-style-type: none"> • recherchieren selbstständig im BIZ mit Hilfe unterschiedlicher Medien und zielgerichteter Beschaffung von Informationen (MK1) • analysieren Fallbeispiele und nehmen Verallgemeinerungen vor (MK9) • dokumentieren Ergebnisse im Berufswahlordner (HK6) 	Inhaltliche Schwerpunkte: Berufswahlorientierung, Systematisches Kennenlernen der Berufsvielfalt, Struktur und Übersicht von medialen Hilfsmitteln
	Die Schülerinnen und Schüler ...	Zeitbedarf 8 Stunden
Wie bewerbe ich mich erfolgreich?	<ul style="list-style-type: none"> • nehmen andere Positionen ein und vertreten diese probeweise (HK4) • planen und realisieren eine Bewerbungsmappe und werten diese aus (HK5) • systematisieren fachbezogene Sachverhalte in Form einer Bewerbungsmappe (SK1) 	Inhaltliche Schwerpunkte: Bewerbungsgespräch Bewerbungsmappe
IF 3: IF3 (Zukunft von Arbeit und Beruf)	Die Schülerinnen und Schüler ...	Zeitbedarf 10 Stunden
Gewerkschaften vertreten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	<ul style="list-style-type: none"> • analysieren Fallbeispiele und nehmen Verallgemeinerungen vor (MK9) • können die Rolle und die Aufgaben des Arbeitgebers und des Arbeitnehmers definieren (SK 3, 4) (MK 1, 2, 6, 8, 10) • können Positionen der Gewerkschaften und Arbeitgeber einnehmen und einen Konflikt simulieren (HK 1, 3, 4, 5) (UK 4, 5, 6) 	Inhaltliche Schwerpunkte: Aufgaben von Gewerkschaften, Tarifverhandlungen beschreiben und simulieren.
	•	
IF3 (Zukunft von Arbeit und Beruf)	Die Schülerinnen und Schüler ...	Zeitbedarf 14 Stunden
Die Lohnabrechnung verstehen	<ul style="list-style-type: none"> • Können eine Lohnabrechnung beschreiben und analysieren • SK 1, 2, 3, 4, 5, MK 2, 6, 9, 10 • UK 1 HK 1 	Brutto und Netto,
Einkommen mit und ohne Arbeit	<ul style="list-style-type: none"> • können Erwerbs-, Vermögens- und Transfereinkommen beschreiben, Lebenssituationen daraufhin analysieren und bewerten • SK 1, 2, 3, 5 MK 2, 3, 5, 6, 9, 10,11 • UK 1, 2 HK 2, 3 	Erwerbsarbeit, Transferleistungen
Ich sichere mich ab: Sozialversicherungen	<ul style="list-style-type: none"> • Können die Arten der gesetzlichen Versicherungen benennen und Lebenssituationen zuordnen SK 1, 2, 3, 5 MK 2, 5, 6, 9, 10, 11 • UK 1, 2 HK 2 	Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung, Rentenversicherung, Pflegeversicherung

